

Alterspension ist nicht gleich Alterspension

... auf die Formulierung kommt es an!





Die Ausgangssituation:

Ein Anspruch auf Alterspension nach Ausscheiden aus dem Unternehmen **vor** Pensionsantritt (Leistungsfall) kann auf unterschiedliche Weise in der Zusage geregelt werden.

Oft will das Unternehmen in diesem Fall (nur) den arbeitsrechtlichen Mindestanspruch (Unverfallbarkeitsbetrag i.S. § 7 BPG) zusagen, greift aber mitunter zu einer Formulierung, die einen weit höheren (in diesem Ausmaß nicht gewollten) Anspruch festlegt.

Ein Beispiel aus der Praxis:



Musterperson, geboren 01.01.1960, Pensionsalter 65, Zusagebeginn 01.01.2000, Austritt 31.12.2010

	Das war gewollt	Das wurde zugesagt
Höhe der Alterspension	„Die Alterspension setzt sich aus einer Grundpension von €12.000 p.a. und einem Steigerungsbetrag von € 1.200 pro zurückgelegtem Dienstjahr zusammen“	
Unverfallbarkeitsregelung in der Pensionszusage	„...endet das Beschäftigungsverhältnis vor Eintritt des Leistungsfalles, so werden alle erworbenen Anwartschaften unverfallbar. Hinsichtlich der Höhe und der Verfügung kommen die Bestimmungen des §7 Abs. 2a und 3 BPG zur Anwendung.“	„...endet das Beschäftigungsverhältnisses vor Eintritt des Leistungsfalles, so werden alle erworbenen Anwartschaften laut Pensionszusage unverfallbar.“
Unverfallbare Ansprüche	UVB: € 61.084,-- (Teilwert) Leistung ab 65: € 5.218,- p.a.	UVB: € 177.437,-- (Anwartschaftsbarwert) Leistung ab 65: € 24.000,- p.a.

Unsere Empfehlung:

Achten Sie bei Erteilung der Zusage genau darauf, wie im Falle einer vorzeitigen Beendigung des Dienstverhältnisses (der Organstellung) die (Un)verfallbarkeit der zugesagten Leistungen geregelt werden soll.

Soll die (Mindest)Regelung des § 7BPG zur Anwendung kommen, wird auf sie klar Bezug zu nehmen sein. Soll ein höherer Anspruch zugesagt werden, empfiehlt es sich im Zuge der Ausarbeitung der Zusage die Auswirkung der Formulierung mittels eines Szenarios für unterschiedliche Austrittsdaten zu ermitteln.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung! Anfrage